

Jg. 34, Nr. 4, Dezember 2025

# GEMEINDEZEITUNG STRASS



## SCHÜLER LIEFEN FÜR SPENDEN

ZUGUNSTEN DES VEREINS „HELFFEN MIT HERZ“

### INHALT

Vorwort .....	Seite 2
Ereignisse und Glückwünsche .....	Seite 3
Besuch in Ebern .....	Seite 4-5
Projekt „Notburga-Fichte“ .....	Seite 5
Gemeindeinfo, Neue Gemeindemitarbeiter ..	Seite 6
Strass und seine Wirtschaft.....	Seite 7
Volksschule, Elternverein, Kindergarten.....	Seite 8-9

Schützenkompanie, Wanderfreunde MB .....	Seite 10
Tiroler Seniorenbund Ortsgruppe Strass .....	Seite 11
Freiwillige Feuerwehr Brandversuch .....	Seite 12
Förderungen Klimafitte Gebäude, Bücherei .....	Seite 13
Willkommensfeier für Neugeborene .....	Seite 14
Rückblicke und Ausblicke .....	Seite 15
Müllinfo, Termine, Datenbank Heizung.....	Seite 16



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger von Strass und Rotholz!

Weihnachten steht vor der Tür. Für unsere Kinder zog der Nikolaus im Dorf ein und im Festsaal durften wir uns wieder über den musikalischen „Strasser Advent“ freuen.

Unsere Bevölkerung musste in den letzten sechs Wochen das vermehrte Verkehrsaufkommen durch die Sperre des Brettfalltunnels auf sich nehmen. Ich bedanke mich noch einmal für das große Verständnis, das von den Gemeindebürger:innen von Strass gezeigt wurde. Ein großes Lob an unsere beteiligten Institutionen (Land Tirol, Polizei und Feuerwehr) und an die ausführenden Firmen, die trotz einiger Schwierigkeiten die Baustelle im vorgegebenen Termin fertigstellen konnten!

Auf dem Feuerwehrgebäude und der Volksschule wurden Photovoltaikanlagen errichtet, die bereits an das Stromnetz angeschlossen sind. Hierzu werden wir eine kommunale Energiegemeinschaft einrichten, um Netztarifkosten einzusparen.

Mit der kalten Jahreszeit beginnen auch wieder die Salzstreuungs- und Schneeräumungsarbeiten. Ich möchte nochmal darauf hinweisen, dass für Schneeräumungen aus Privateinfahrten der Schnee nicht auf unsere Straßen und Wege deponiert werden darf. Das Freihalten der Straßen und Wege, speziell im Astholz und in der Siedlung, ist unbedingt einzuhalten.

Die Gemeinde ist verpflichtet, ein Leitungsinformationssystem für alle Kanal- und Wasserleitungen zu errichten. Hierzu wurden bereits die meisten Gemeindekanäle mit einer Kamera befahren und auf Reparaturen überprüft. Im nächsten Jahr ist dies nur mehr für Rotholz und für Teile im Oberdorf notwendig. Für unser Wasserleitungssystem haben wir eine Netzberechnung mit Leitungsortung in Auftrag gegeben. Hierzu sind vorab Hydrantentests notwendig. Diese werden je nach Witterung noch heuer durchgeführt. Ich bitte um Verständnis für kleine Einschränkungen im Hydrantenbereich und mögliche Schieberbetätigungen auf Privatgrundstücken. Falls heuer nicht alle Hydranten getestet werden können, müssen wir dies im Frühjahr, ca. um Ostern, nachholen.

Ich möchte alle Gemeindebürger:innen von Strass und Rotholz darauf hinweisen, dass ab Jänner 2026 in unserem Recyclinghof eine Bürgerkarte eingeführt wird. Ab diesem Zeitpunkt können alle kostenpflichtigen Fraktionen (Sperrmüll, Altholz, etc.) nur mehr über die Karte abgerechnet werden. Ebenso sind die „gelben Säcke“ nur mehr über die Karte zu beziehen und ausschließlich im Recyclinghof erhältlich!

Zur Diamantenen Hochzeit darf ich Johanna und Ulrich Meisinger sowie Berta und Richard Dapont ganz herzlich gratulieren und ihnen weitere gemeinsame Jahre bei guter Gesundheit wünschen.

Unserem Kapellmeister und Chorleiter Wolfgang Schnirzer möchte ich zum gelungenen Cäcilienkonzert in der Kirche Rotholz und zur feierlichen Cäcilienmesse in der Pfarrkirche gratulieren. Ich freue mich über die hohe Qualität der musikalischen Leistungen unserer Musikanten:innen und Chorsänger:innen.

Weihnachten soll Frieden stiftend sein und allen eine ruhige, besinnliche und erholsame Zeit bringen. So wünsche ich allen Mitbürger:innen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2026 alles Gute, Erfolg, Gesundheit und Gottes Segen.

Euer Bürgermeister  
Ing. Karl Eberharter

## EREIGNISSE SEPTEMBER BIS NOVEMBER 2025



## HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE SEPT. BIS NOV. 2025

### GEBURTEN

- 29. Sept. **Franziska Ringler**, Astholz  
Eltern: Martina und Gerald Ringler
- 23. Okt. **Babou Adiara Drame**, Oberdorf  
Eltern: Awa Sakho und Babacar Satou Drame

### EHESCHLIESSUNGEN

- 25. Okt. **Magdalena Rieser und Tobias Spielvogel**, Unterdorf

### TODESFÄLLE

- 14. Okt. **Rada Prvulovic**, Siedlung

### ZUM 70. GEBURTSTAG Frau Ingrid Pfandler, Unterdorf



Herr **Klaus Spielvogel**, Unterdorf



### ZUM 80. GEBURTSTAG Frau Gertraud Pranter, Unterdorf/AH Fügen



### ZUM 85. GEBURTSTAG Frau Rosa Schiestl, Rotholz



## HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE ZUR DIAMANTENEN HOCHZEIT



Bürgermeister Karl Eberharter gratulierte dem Jubelpaar Hanni und Ulli Meisinger zum 60. Hochzeitstag.

**Bitte vormerken!**  
**Redaktionsschluss Ausgabe März 2026**  
**Montag, 16. Februar 2026**  
**gemeinde@strass-zillertal.gv.at**

### IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Strass im Zillertal, Tel. 05244/62106, gemeinde@strass-zillertal.gv.at  
Redaktionsteam: Anita Brunner, Mag. Cornelia Prantl, Daniel Prantl, Mag. Helmut Ringler, Theresa Ringler, Julia Valtingojer  
Druck: Zillerdruck, Zell. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Erscheinungsweise: vierteljährlich.

# FREUNDSCHAFTLICHER BESUCH IN DER PARTNERSTADT EBERN

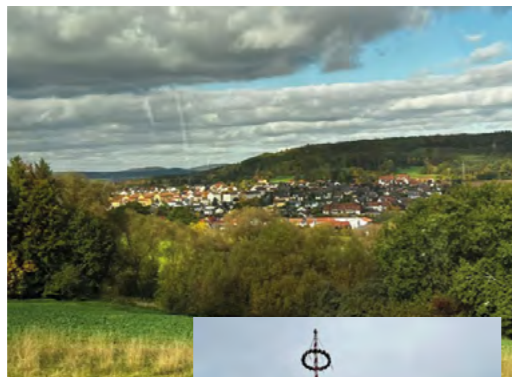
Am 18. und 19. Oktober 2025 besuchten Vertreterinnen und Vertreter aus der Gemeindepolitik, den Körperschaften und Vereinen aus Strass gemeinsam mit der Bundesmusikkapelle die Partnerstadt Ebern in Unterfranken: Ein freundschaftlicher Besuch aus Anlass des 45-jährigen Bestehens der Partnerschaft.



Die Partnerschaft Strass i.Z. - Ebern i.U. geht auf seit 1967 bestehende Kontakte des Blasorchesters Ebern und der Bundesmusikkapelle Strass, sowie der beiden Wandervereine zurück. Als Väter der Partnerschaft gelten die Bürgermeister Rolf Feulner und Josef Prantl. Unter den Bürgermeistern Robert Herrmann und Jürgen Hennemann einerseits und Ludwig Schnirzer, Klaus Knapp und Karl Eberharter andererseits, gab es über die 45 Jahre hinweg viele Treffen von Politikern, Körperschaften, Vereinen, aber auch Privatpersonen aus den beiden Gemeinden, die jahrelange Freundschaften pflügen.



An der Wochenendreise nach Ebern nahmen 42 Personen, davon 26 Mitglieder unserer Musikkapelle und die beiden Altbürgermeister Klaus Knapp und Ludwig Schnirzer teil.



In Ebern wurde die Delegation aus Strass von Bürgermeister Jürgen Hennemann herzlich empfangen und zum Landhotel gelotst, wo es ein gutes Mittagessen gab. Darauf folgte die Fahrt zum bekannten Wallfahrtsort Vierzehnheiligen. Ein



Franziskaner informierte die Besucher über die Geschichte und das Innere der wunderschönen Kirche zu Ehren der 14 Nothelfer.

Nachdem alle ihre Quartiere bezogen hatten, traf man sich um 17 Uhr im Rathaus, wo die Hassbergler Musikanten zur Begegnung der Eberner mit den Strassern aufspielten. Um 19 Uhr begrüßte Bgm. Jürgen Hennemann die Gäste aus Strass, erinnerte an die offizielle Gründung der Partnerschaft im Jahr 1980 und überreichte einen „Lützel“ sowie Bücher mit Eberner Geschichten. Bgm. Karl Eberharter dankte mit einem Holzteller mit Widmung und ein paar Flaschen erlesenen Weines. Alle genossen ein sehr

gutes und reichhaltiges Buffet. Später zogen die Nachtschwärmer noch in eine Kellerbar unter dem Probelokal des Blasorchesters.

Am Sonntag nach dem Gottesdienst in der Pfarrkirche wurde am Friedhof in einer schlichten, jedoch würdigen Feier des heuer verstorbenen Altbürgermeisters Rolf Feulner an dessen Grab im Beisein seiner Witwe Irmi gedacht. Bgm. Jürgen Hennemann und Bgm. Karl Eberharter erinnerten in kurzen Ansprachen an den beliebten und aktiven Bürgermeister. Die Bundesmusikkapelle Strass umrahmte die Feier mit zwei Chorälen.



Ab 11 Uhr konzertierte die Bundesmusikkapelle Strass unter Kapellmeister Wolfgang Schnirzer im Rathaus zum Frühschoppen und bot beste Unterhaltung für die Eberner und Strasser. Die Stadt Ebern wurde vom 1. Bgm. Jürgen Hennemann, dem 2. Bgm. Werner Riegel, der 3. Bgm<sup>in</sup>. Marion Müller

## PARTNERSCHAFT

und mehreren Stadträten vertreten. Wie am Abend zuvor, setzten sich Altbürgermeister Robert Herrmann und seine Frau Christiane zu den Strassern. Auch Witwe Irmi Feulner unterhielt sich angeregt mit den Gästen. Obmann Felix Thaler und der 1. Vorsitzende des Blasorchesters Ebern, Matthias Sperber, tauschten Erinnerungsgeschenke aus.

Um 14 Uhr sammelte der Bus die Teilnehmenden mit Gepäck und Instrumenten zur Heimreise ein. Bgm. Karl Eberharter dankte allen, besonders den Musikantinnen und Musikanten fürs Dabeisein.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Stadt Ebern mit ihrem Bgm. Jürgen Hennemann sowie dem Blasorchester Ebern für die sehr freundliche Aufnahme. Die Fahrt inkl. Nächtigungen und Verköstigung der Teilnehmer wurde dankenswerterweise von der Gemeinde Strass finanziert. Ein kräftiger Applaus ergeht an dieser Stelle an Bgm.-Stv<sup>in</sup>. Julia Valtingojer für ihre fürsorgliche Reisebegleitung.

L.S.



## Neues vom Naturdenkmal „Notburga-Fichte“



Die „Notburga-Fichte“ ist die höchste Fichte von Tirol und steht im Bischöflichen Mensalwald auf Bucher Gemeindegebiet.

Ihre Namenspatronin ist die Heilige Notburga (1265 - 1313), die auf der Rottenburg wohltätig gewirkt hat.

Als Keim entfaltete die Fichte ihre allerersten Triebe und Wurzeln in der Zeit der Napoleonischen Kriege (1792 - 1815), unheilvoll für ganz Europa und dramatisch in Tirol mit seinem Freiheitskampf.

Ihre Maße im Jahre 2013, dem 700-Jahr-Jubiläum der Heiligen Notburga, waren: Höhe 58 m, Stockumfang 5,30 m, Brustumfang (bei 1,30 m Höhe) 4,20 m, Durchmesser an der dicksten Stelle 1,34 m. Die Oberfläche der Nadeln entspricht einer Fläche von 3.520 m<sup>2</sup>. Der Standort auf 720 m Meereshöhe ist für ihresgleichen unter natürlichen Verhältnissen einer der tiefsten und hat ihr lange jährliche Wachstumsperioden gebracht. Der Kohlgraben darüber versorgt sie mit Wasser und Feinerde, die mineralischen Nährstoffe enthalten. Über ihre Nadeln produziert die Fichte den Jahres-sauerstoffbedarf für ca. 10 Menschen und verdunstet an einem heißen Tag bis zu 500 Liter Wasser. In der jährlichen Wachstumsperiode sind es 33.000 Liter.

Das Naturdenkmal erhält nun einen neuen Beschreibungstext, der in eine Metalltafel eingraviert wird und in einem neuen Stand wie bisher direkt neben dem Baum stehen soll.

Der Biologe Dr. Bernhard Blassnig setzt sich in besonderer Weise für das Projekt „Notburga-Fichte“ ein und bittet um Spenden dafür.

Die Beschreibung dazu und viele weitere Informationen sowie ein Video eines Drohnenflugs entlang des Stammes der Fichte finden sich auf der neuen Website [www.notburgafichte.at](http://www.notburgafichte.at)

**GEMEINDERATSSITZUNGEN**

Auszug ausgewählter Tagesordnungspunkte der Sitzung am 23. September 2025

**Nachbesetzung des Gemeinderatsmitglied aufgrund von Mandatsverzicht**

**Sachverhalt:**  
Bgm. Ing. Karl Eberharter informiert über den Mandatsverzicht von Alois Rainer und den Mandatsverzicht als Mitglied des Gemeinderates von Anita Brunner. Anita Brunner bleibt allerdings als Ersatzmitglied im Gemeinderat tätig.

Das Rücktrittsschreiben von Alois Rainer ist am 7. August 2025 eingelangt. Das von Anita Brunner am 01. September 2025. Somit sind sie zu Sitzungsbeginn wirksam und unwiderruflich. Scheidet ein Mitglied des Gemeinderates aus, so rückt das nächste Ersatzmitglied jener Gemeinderatspartei, der das ausgeschiedene Mitglied angehört hat, an seine Stelle vor. Von der Gemeinderatsfraktion WFSTRASS wurde schriftlich mitgeteilt, dass der Ersatzgemeinderat Martin Zoller an die Stelle des ausgeschiedenen Gemeinderates Alois Rainer rückt. Beschluss (11:0)

Der Nachbesetzungsvorschlag wird von den anwesenden Gemeinderät\*innen einstimmig zur Kenntnis genommen.

**Namhaftmachung Nachbesetzung der Mitglieder in den diversen Ausschüssen**

Namhaftmachung der Liste „Wir für Strass“ lautet:  
Von der Gemeinderatsfraktion WFSTRASS wurde schriftlich mitgeteilt, dass der Ersatzgemeinderat Martin Zoller an die Stelle des ausgeschiedenen Gemeinderates Alois Rainer rückt. Im Gemeindevorstand rückt GV Alfred Enthofer und als Ersatz GR Martin Zoller nach.

Im Bauausschuss rückt GR Martin Zoller und als Ersatz Anita Brunner nach.

Im Überprüfungsausschuss rückt GR Martin Zoller als Ersatz nach.

Der Nachbesetzungsvorschlag wird von den anwesenden Gemeinderät\*innen einstimmig zur Kenntnis genommen.

**Revisionsbericht der Bezirkshauptmannschaft Schwaz**

Bgm. Ing. Karl Eberharter trägt den Revisionsbericht der Bezirkshauptmannschaft Schwaz zusammenfassend vor:

Die Überprüfung der Gemeinde Strass im Zillertal zeigt, dass die Verwaltung sehr gute Arbeit leistet und die Gemeinde ordentlich geführt wird und die Gemeinde als finanziell stabil betrachtet werden kann. Jedoch sollte vor allfälligen größeren Investitionen genau erhoben werden, wie diese ausfinanziert werden können, um weiterhin über einen finanziellen Spielraum zu verfügen.

Zeitnah könnte auch die Neuerlassung von Verordnungen überdacht werden.

Bgm. Ing. Karl Eberharter merkt an, dass dies im Jahr 2026 erfolgen wird.

In der Buchhaltung wird grundsätzlich gute Arbeit geleistet, es sollte dennoch angedacht werden, dass eine Stellvertreterregelung insbesondere für Zahlungs- und Gehaltsvorgänge eingeführt werden sollte.

Es wird in Erinnerung gerufen, dass die verpflichteten Unterlagen bzgl. Katastrophenschutz ehestens zu erarbeiten sind.

Der Revisionsbericht wurde von Bgm. Ing. Karl Eberharter den Gemeinderät\*innen übermittelt und von den anwesenden Gemeinderät\*innen einstimmig zur Kenntnis genommen.

**Festzeltumbau** – Angebot Vorzelt netto € 20.000,00 / brutto

**DIE NEUEN MITARBEITER:INNEN**

in der Gemeinde Strass stellen sich vor:



„ Ich heiße Mark Purner, bin 29 Jahre alt und wohne in Jenbach. Ich bin ledig und habe keine Kinder. In meiner bisherigen beruflichen Laufbahn war ich vor allem in den Bereichen Buchhaltung & Controlling tätig. Ich freue mich sehr, dass ich seit November 2025 als „neuer“ Gemeindeamtsleiter im Einsatz sein darf. Gerne stelle ich mich den neuen Herausforderungen und wünsche mir eine gute Zusammenarbeit mit allen Gemeindebürger:innen. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit Freunden, mit der Pflege meiner Zitrusbäumchen und mit dem Wandern in der Natur.“

menarbeit mit allen Gemeindebürger:innen. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit Freunden, mit der Pflege meiner Zitrusbäumchen und mit dem Wandern in der Natur.“



„ Mein Name ist Alfred Cenedoli. Ich bin 54 Jahre alt und komme aus der Schweiz. Ich wohne in Schwaz und war zuletzt beim Daka als LKW-Fahrer angestellt. Ich freue mich, nun in der Gemeinde Strass als Gemeindearbeiter tätig zu sein.“



„ Hallo, ich bin die Nadja Prosser aus Alpbach. Ich bin 46 Jahre alt, verheiratet und habe drei Kinder im Alter von 23, 21 und 14 Jahren. Seit Anfang November 2025 reinige ich den Kindergarten in Strass und freue mich, Teil des Teams zu sein.“

**HYDRANTENTESTS**



Vom 26.11.2025 bis zum 19.12.2025 finden im gesamten Ortsgebiet von Strass (inkl. Rotholz) Hydrantentests statt.

Für diese Überprüfungen müssen teilweise Privatgrundstücke betreten werden, um die Schieber für die Wasserzufuhr öffnen zu können. Wir bitten um euer Verständnis!

**DAS TIROLER GEWERBE & HANDWERK FEIERTE SEINE MEISTER:INNEN**

Rund 400 frischgebackene Meisterinnen und Meister aus 31 verschiedenen Berufen erhielten Mitte November in der Dogana des Congress Innsbruck ihre Meisterbriefe und Befähigungsnachweise.



© Die Fotografen

Auch Johannes Knapp aus Strass, der die Meisterprüfung erfolgreich ablegte, erhielt im Rahmen der Meisterfeier in Innsbruck offiziell die Urkunde zum Meister für das Handwerk Metalltechnik für Land- und Baumaschinen.

Bürgermeister Karl Eberharter freut sich sehr darüber, einen neuen Meister im Dorf zu haben und war gerne bei der Veranstaltung anwesend.

**AMTSTAGE DER NOTARE**

Bei diesen Amtstagen geben die Notare Tirols kostenlos Auskunft zu folgenden Themen:

- ▶ Übergabe
- ▶ Betriebsübergaben
- ▶ Kauf
- ▶ Grunderwerbsteuer
- ▶ Vorsorgevollmacht
- ▶ Grundbuch
- ▶ Testament
- ▶ Verlassenschaftsverfahren
- ▶ Patientenverfügung
- ▶ Dienstbarkeiten

In unserer Gemeinde hält die Sprechstunden Notar Mag. Ernst Moser aus Schwaz jeweils dienstags ab.

**10. März + 22. Sept. 2026 jeweils um 17 Uhr**

Die Sprechstunden finden im Gemeindefaal im Gemeindeamt Strass statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare. Keine Anmeldung nötig.

**WIR MÖCHTEN UNSER FAHRER:INNEN-TEAM VERSTÄRKEN.**



Bitte melde dich!

Ob telefonisch, per E-Mail oder persönlich, nimm Kontakt auf und erfahre Näheres über den ehrenamtlichen Straxi-Dienst.

Wir freuen uns auf dich.

Gemeindeamt Strass  
E-Mail: [gemeinde@strass-zillertal.gv.at](mailto:gemeinde@strass-zillertal.gv.at)  
Tel.: 05244 62106

**BRETTFALL-PÄCHTER MIRA UND HARRY GEHEN IN DEN RUHESTAND**

Mit Ende des Jahres verlassen die langjährigen Pächter Mira und Harry Reifgerst die Brettfall und übergeben an neue Wirtsleute, die mit Frühjahr starten werden. Näheres dazu in der März-Ausgabe.



**WIRTSCHAFT SIND WIR ALLE.**

Diese Wirtschaftsseite steht allen Wirtschaftstreibenden in Strass für Firmenvorstellungen, Mitteilungen über Aktivitäten, Neuerungen im Betrieb usw. kostenlos zur Verfügung.

Beiträge bitte an: [gemeinde@strass-zillertal.gv.at](mailto:gemeinde@strass-zillertal.gv.at)



**Spendenlauf für „Helfen mit Herz“**

Mit viel Energie starteten wir in dieses neue Schuljahr und gleich zu Beginn stand ein richtiges Highlight am Programm! Im Frühjahr war die Idee gereift und nahm immer mehr Gestalt an, bis sie schließlich Anfang Oktober zum Leben erweckt wurde. Gemeinsam mit dem Kindergarten veranstaltete unsere Volksschule einen Spendenlauf. Der Erlös kam dem Verein „Helfen mit Herz“ zugute.

Die Kinder begaben sich im Vorfeld eifrig auf Sponsorensuche und fanden sehr viele Verwandte und Bekannte mit großem Herz, die bei dieser guten Sache mit dabei sein wollten. Schließlich war es dann am 13. Oktober 2025 soweit. Pünktlich vor dem Lauf verwandelte sich der vormittags noch neblige Himmel in Kaiserwetter und so konnten die Kinder bei strahlendem Sonnenschein ihre Laufschuhe schnüren.

Das Publikum feuerte die Läufer:innen kräftig an und so schien die Motivation der Kinder Runde um Runde noch grö-

ßer zu werden. Unfassbare 17 Runden (450 Meter pro Runde!) waren der Rekord dieses Tages.

Absolut überwältigt von der grandiosen Leistung aller teilnehmenden Kinder sowie von der Bereitschaft aller Sponsor:innen, für einen guten Zweck zu spenden, durften wir im November einen Scheck in der Höhe von unglaublichen 7.200 Euro an den Verein „Helfen mit Herz“ überreichen.

Ein großes Dankeschön geht natürlich in erster Linie an unsere Kinder, die an diesem Tag wohl alle Zaungäste sprachlos gemacht haben. Weiters bedanken wir uns auch herzlich bei der Gemeinde Strass i. Z. und der Feuerwehr Strass i. Z., ohne deren Unterstützung die Umsetzung des Spendenlaufs nicht möglich gewesen wäre. Unser Dank gilt ebenso dem Elternverein und allen freiwilligen Helfer:innen und Unterstützer:innen.

Bravo, Kinder, ihr ward großartig!

In diesem Schwung ging es weiter und



wir bewegten uns in großen Schritten in Richtung Vorweihnachtszeit, wo wieder Spannendes auf unsere Schüler:innen wartete. Unter anderem stand am 11.12. ein Weihnachtskonzert auf dem Programm, für das viel und fleißig geprobt wurde.

Weitere Informationen und Bilder gibt es wie immer auf unserer Homepage zu sehen: [www.vs-strass.tsn.at](http://www.vs-strass.tsn.at)

*Martina Feix, für die Volksschule Strass*



*Ein Theaterbesuch der Volksschüler im Landesjugendtheater in Innsbruck, organisiert vom Elternverein der Volksschule Strass.*

**ELTERNVEREIN DER VOLKSSCHULE STRASS**

**Ein Herbst mit vielen großartigen Erlebnissen**

Bei den Funktionären des Elternvereins gab es in diesem Jahr keine Änderungen. Wir freuen uns jedoch sehr, Gudrun Stoll als neues Mitglied begrüßen zu dürfen.

Die Schülerinnen und Schüler durften Ende September wieder eine gesunde Jause genießen. Auf dem Buffet fanden sie eine bunte Auswahl an frischem Obst und Gemüse sowie selbstgemachtes Brot.



Ein besonderer Anlass zum Feiern war der 40. Geburtstag von Frau Feix. Selbstverständlich gratulierten wir ihr mit einem kleinen Geschenk.



Wie schon zur Tradition geworden, fand auch heuer wieder der Ausflug ins Landesjugendtheater statt. Die Kinder erlebten den liebevoll und schwungvoll inszenierten Klassiker „Rapunzel“.

Wir bedanken uns bei der Versicherung ZMUG, Foidl Bau- und Kunstglas, Familie Eliskases und Sanitätshaus Sußbauer, die uns bei diesem Projekt großzügig unterstützt haben.



**Herbstzeit im Kindergarten!**

Der Herbst ist im Kindergarten alljährlich eine sehr intensive und abwechslungsreiche Zeit, in der unsere Kinder, nach einer kurzen Eingewöhnungszeit, in die Themen der jahreszeitlichen Feste eintauchen. Am Beginn steht das Erntedankfest, das wir aufgrund der wechselnden Jahreschwerpunkte inhaltlich stets unter einem anderen Aspekt beleuchten. Heuer widmeten wir uns besonders der christlichen Schöpfungsgeschichte und staunten über die Vielfalt, Schönheit und Größe des Geschaffenen auf der Erde und im Himmel. Beim Vorbereiten und Gestalten des Erntedankfestes, das Pfarrer Bernhard mit uns im Kindergarten feierte, erlebten alle im gemeinsamen Singen, Beten, Spielen, Basteln, Backen und Essen, wieviel Freude es macht, Gott für seine Gaben zu danken.

Von Seiten des Kindergartens möchten wir nun an dieser Stelle einmal einen großen Dank an Friedrun Schreder, Direktorin der Volksschule Strass, und ihrem Lehrerteam für die gute Zusammenarbeit aussprechen. Sie sind stets bemüht, die Kindergartenkinder in verschiedene Projekte der Volksschule einzubinden, um ihnen den Übergang vom Kindergarten in die Schule zu erleichtern. Auf ihre Einladung hin nahmen heuer unsere „Wiff-Zack-Kinder“ am Spendenlauf der Volksschule teil und überraschten das Publikum mit ihrem Eifer und ihren Leistungen. Dankbar waren die Kinder, ihre Eltern und wir, das Kindergartenteam, auch für die liebevolle und heitere Art, mit der Martina Schürpf allen während ihrer Arbeit als Assistentin begegnet ist. Als ihr Dienstverhältnis vor den Herbstferien, wie geplant, endete, wurde sie

von den Kindergartlern und ihren Müttern mit einer besonders herzlichen Verabschiedung belohnt.

Wir freuen uns, dass Felicitas Eberharter im November, nach der Karenzzeit, wieder als Mitarbeiterin in den Kindergarten Strass zurückgekehrt ist. Sie startete gleich ohne Umschweife in die Vorbereitungen für das Martinsfest, dem nächsten Höhepunkt im Jahreskreis. Der Martinstag markiert den Beginn der dunklen und besinnlichen Zeit im Herbst. Durch die Erzählung und Gestaltung der Martinslegende werden die Werte von Großzügigkeit, Nächstenliebe und Hilfsbereitschaft in besonderer Weise aufgegriffen. Wie diese guten Handlungsweisen Dunkelheit in Licht verwandeln können, symbolisieren die leuchtenden Laternen, die unsere Kinder traditionell am Martinstag in die Nacht hinaustragen. Entsprechend unserem Jahresthema: „So weit der Himmel reicht...“ thematisierten wir in dieser Zeit auch die Gestirne am Nachthimmel, den Mond und die Sterne. Mit großem Interesse folgten die Kinder dem Taschenlampenexperiment, das die Mondphasen veranschaulichte oder betrachteten die Muster verschiedener Sternbilder. Beeindruckt waren sie auch von der großen Vielzahl der Sterne am Himmel und von den riesigen Dimensionen des Weltraums.

Nun ist die Zeit, in der wir den Advent mit seinen vielen Besonderheiten genießen. Adventkranz und Adventkalender sind schon im Einsatz und durch die Beschäftigung mit den Engeln und ihrer himmlischen Botschaft versuchen wir, dem Geheimnis der Heiligen Nacht ein Stück weit näher zu kommen.

*Euer Kindergartenteam*

**SCHÜTZENKOMPANIE STRASS**  
Dorfmeisterschaft im Zimmengewehrschießen 2025

Ende Oktober fand traditionell die Dorfmeisterschaft im Zimmengewehrschießen der Schützenkompanie Strass im Zillertal statt. Zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten sich dem sportlichen Wettkampf und sorgten für spannende Entscheidungen in allen Kategorien.

**Auszug der Ergebnisse:**

Wertung Jugend Weiblich

1. Platz: Lisa Hauser – 141,5 Ringe

Wertung Jugend Männlich

1. Platz: Paul Mertelseder – 137,5 Ringe

Wertung Damen

1. Platz: Waltraud Zoller – 148,2 Ringe

Wertung Herren

1. Platz: Matthias Fischler – 152,1 Ringe (Dorfmeister 2025)

Wertung Er & Sie-Schießen

1. Platz: Gerhard & Julia Valtingojer

Mannschaftswertung

1. Platz: Landjugend „Alt“, bestehend aus Matthias Fischler, Jakob Fischler jun., Martin Salzburger und Andreas Eberharter

Die Schützenkompanie Strass im Zillertal gratuliert allen Gewinnerinnen und Gewinnern ganz herzlich. Besonderer Dank gilt den zahlreichen Sponsoren, deren großzügige Unterstützung diese erfolgreiche Veranstaltung immer wieder möglich macht. Ebenso bedankt sich die Kompanie bei allen für ihr Kommen und die großartige Stimmung.

Für die SK-Strass: Florian Galler



Gewinner Er&Sie-Schießen



Gewinnerinnen Damen-Wertung



Gewinner Herren-Wertung

**WANDERSPORT-FREUNDE MARIA BRETTFALL**



Nachdem die Delegiertentagung des IVV am 12. April 2025 mit Ehrungen der Gründungsmitglieder sehr gut verlaufen war, ging es an die Planung der weiteren Aktivitäten, wie z.B. Gegenbesuche im In- und Ausland.

Die Herbstwanderung am 14.09.2025 war wieder ein voller Erfolg.



Die Gedenkfeier für alle verstorbenen IVV-Wanderer mit Kranzniederlegung auf Maria Brettfall, mit musikalischer Untermalung einer Abordnung der Dorfmusik Strass, fand bei sehr schönem Wetter statt und war wieder gut besucht.

Für Dezember haben wir eine Busfahrt nach Gargazon zur Orchideen- und Schmetterlingswelt (Besichtigung) mit Mittagessen, danach Weiterfahrt nach Meran zum Weihnachtsmarkt geplant.

Am 4. Jänner 2026 findet die erste Busfahrt nach Fondo/Nonstal im Trentino statt, und auch IVV-Winterwandertag am 18. Jänner 2026 ist auf Schiene.

Wir wünschen allen Wanderern und Freunden ein schönes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Grießenböck Hubert  
Obmannstellvertreter

**TIROLER SENIORENBUND ORTSGRUPPE STRASS**

Die Senior:innen von Strass auf Herbstreise in den Schwarzwald



Mitte Oktober 2025 machten sich die Strasser Seniorinnen und Senioren auf zur Herbstreise in den Schwarzwald und mehr. Am ersten Reisetag ging es am frühen Morgen von Strass Richtung München, wo ein vorzügliches „Weißwurst Frühstück“ auf die Teilnehmer:innen wartete. Weiter ging die Fahrt nach Ulm, zum Restaurant zur „Lochmühle“ zum Mittagessen. Der Besuch des Ulmer Münsters mit dem höchsten Kirchturm der Welt (161 Meter) durfte nicht fehlen und dazu ein Stadtpaziergang mit einem italienischen Espresso.

Aufgrund eines großen Verkehrsunfalls auf der gewählten Reiseroute machte Busfahrer „Horst“ einen Umweg auf die höchste Ebene des Schwarzwaldes. Dabei konnten die Tiefen bzw. die Bewirtschaftung der Täler bewundert werden.

Beim Hotel der „Hirsch“ wurde die Reisegruppe mit guter Küche und sehr freundlicher Bedienung belohnt.

Der nächste Tagesausflug führte über die besonders schön mit Blumen Arrangements ausgestattete Weinstraße zum kleinen Städtchen „Riquewih“ im Elsass. Den Nachmittag verbrachten die Strasser Senior:innen in Straßburg mit dem Besichtigen der großen EU-Bauten bzw. dem Besuch der Altstadt mit dem „Straßburger Münster“. Die Basilika vereint einen romanisch-gotischen Stil und wurde aus Vogesensandstein erbaut. Das Verkosten eines „ortsüblichen Flammkuchen“ in einem urigen Restaurant durfte natürlich nicht fehlen.

Der dritte Tag führte direkt in den Schwarzwald zur weltgrößten Kuckucksuhr mit einer Innenbesichtigung und der Erklärung, dass im Winter bei Heimarbeit Kuckucksuhren hergestellt werden. Mittags stand der Besuch des herrlichen „Titisee“ mit einem Spaziergang und einem köstlichen Mittagessen am Programm. Zum Abschluss ging es in die Stadt Freiburg, mit der sehenswerten Basilika und dem künstlich angelegten „Bächle“, die die wunderschöne Altstadt durchfließen.

Bei der Heimfahrt über den Hopfensee bei Füssen und die Alpenstraße zum Achensee zeigte sich der Herbst in seinen schönsten Farben.

Die Reise war perfekt organisiert von Obmann und Reiseleiter Hans Ringler. Ein besonderer Dank gilt dem Busfahrer Horst von Mayr Reisen aus Uderns, der die Gruppe sicher und mit viel Gefühl chauffierte.

Ein großer Dank an alle Seniorinnen und Senioren von Strass, die das ganze Jahr 2025 mit viel Einsatz und Freude an den Veranstaltungen teilgenommen haben.

f.d. Seniorenbund Obmann Hans Ringler

Wanderung durch den Silberwald zur Burg Freundsberg



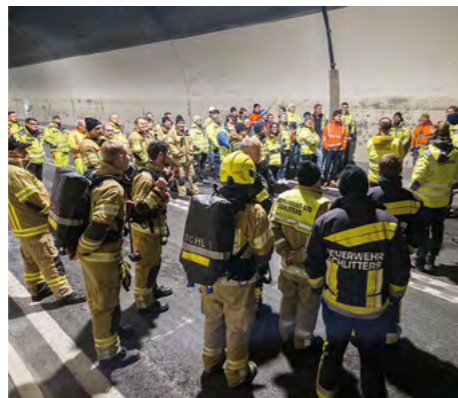
Mit Start im Pflanzgarten wanderten wir hinauf durch einen herrlichen, vielfältigen Herbstwald bis zur Wegkreuzung Richtung Kapellenweg und Burg Freundsberg. Das köstliche Mittagessen konnten wir im Rittersaal, umgeben von Hellebarden und Bildern mit vielen Ritterdarstellung, einnehmen. Am Rückweg hatten wir noch viel Zeit zum Plaudern und die Wünsche fürs nächste Jahr zu diskutieren.

**Stimmungsvoller Törggelenachmittag im Gasthof Schoner**



Am Donnerstag, dem 13. November 2025 starteten wir in Strass mit einem Bus nach Fügenberg zum Gasthof Schoner. Wirtin Martina hatte für uns ein köstliches Menü mit drei verschiedenen Suppen, unterschiedlichen Fleischsorten, reichhaltigen Beilagen und speziellen Mehlspeisen für den weiteren Nachmittag vorbereitet. Mit einer großen, gut aufgelegten Runde verbrachten wir gemütliche Stunden. Zwei Musikanten mit Gitarre und Ziehharmonika unterhielten uns wunderbar mit Musik und guten Witzen.

**BRANDVERSUCH IM BRETTFALLTUNNEL**



Bevor ein Tunnel für den Verkehr freigegeben werden kann, müssen alle sicherheitsrelevanten Systeme wie Brandmeldung, Lüftung und Fluchtwege auf ihre Funktion überprüft werden. Diese Überprüfung erfolgt im Rahmen eines kontrollierten Brandversuchs, der einem realen PKW-Brand nachempfunden ist. Am 10.11.2025 wurde ein solcher Versuch im Brettfalltunnel durchgeführt. Ziel war es, das Zusammenspiel der Brandmelde- und Lüftungsanlage unter realistischen Bedingungen zu testen.

Nach dem Zünden des Testbrands erkannte die Brandmeldeanlage automatisch die Wärmeentwicklung und leitete die notwendigen Maßnahmen ein: Die Strahlventilatoren wurden aktiviert, um den Rauch gezielt mit der vordefinierten Strömungsgeschwindigkeit zum Tunnelportal abzuleiten, und so zu einer sicheren Evakuierung im Tunnel beizutragen.

Vier Feuerwehren nahmen am Brandversuch teil:

- Feuerwehr Schlitters
- Feuerwehr Wiesing
- Feuerwehr Strass im Zillertal
- Feuerwehr Jenbach

Die Feuerwehr Schlitters sicherte den Versuch mit einem Tanklöschfahrzeug und einem Atemschutztrupp ab. Anwesend waren auch Abschnittskommandant Walter Theuretzbacher, Abschnitt Jenbach und Bezirksfeuerwehriinspektor Stefan Geisler. Insgesamt verfolgten rund 70 Personen den Versuch, darunter Vertreter der Tiroler Landesstraßenverwaltung und der ausführenden Firmen der Tunnel-sanierung.

Für die Feuerwehren bot dieser Versuch eine seltene Gelegenheit, das Verhalten von Rauch und Hitze in einem Tunnel aus nächster Nähe zu beobachten.

Für die Feuerwehr Strass, Florian Galler

**Gemeinschaftsübung in der Landwirtschaftlichen Lehranstalt Rotholz**

Am Montag, dem 6.10.2025, fand in der Landwirtschaftlichen Lehranstalt (LLA) Rotholz eine groß angelegte Gemeinschaftsübung statt. Beteiligt waren die Betriebsfeuerwehr LLA Rotholz, die Betriebsfeuerwehr Innio Jenbacher sowie die Freiwillige Feuerwehr Strass im Zillertal. Als Übungsannahme galt ein Brand im Internatsgebäude der LLA Rotholz, bei dem mehrere Personen als vermisst galten.

Unter der Einsatzleitung der Betriebsfeuerwehr LLA Rotholz standen insgesamt vier Atemschutztrupps im Einsatz, um die vermissten Personen im stark verrauchten Gebäude zu lokalisieren und zu retten. Parallel dazu wurden umfassende Löschmaßnahmen im Innen- und Außenangriff durchgeführt. Darüber hinaus bot die Übung eine wertvolle Gelegenheit, das Internatsgebäude der LLA Rotholz besser kennenzulernen. Nach rund einer Stunde konnte die Übung erfolgreich beendet werden. Im Anschluss lud die LLA Rotholz alle teilnehmenden Einsatzkräfte zu einer gemeinsamen Jause ein.

**Eingesetzte Kräfte:**

- Betriebsfeuerwehr LLA Rotholz: 14 Mann, Fahrzeuge: TLF, LF
- Betriebsfeuerwehr Innio Jenbacher: 5 Mann, Fahrzeug: TLF
- Freiwillige Feuerwehr Strass im Zillertal: 20 Mann, Fahrzeuge: TLF, KLF, MTF



**NEUE FÖRDERUNGEN FÜR KLIMAFITTE GEBÄUDE**

**Ein wichtiger Impuls für Tirols Energieautonomie**

Mit der neuen Sanierungs-offensive startet Österreich ab November 2025 ein umfassendes Förderprogramm zur energetischen Verbesserung von Wohngebäuden. Ziel ist es, Haushalte bei der Senkung ihrer Energiekosten zu unterstützen und die Energiewende voranzutreiben. Gemeinsam mit der Tiroler Wohnbauförderung ist die Initiative ein zentraler Baustein für eine klimafitte Zukunft und ein wichtiger Hebel, um TIROL 2050 energieautonom zu erreichen. Denn nur mit energieeffizienten Gebäuden und klimafreundlichen Heizsystemen kann Tirol Schritt für Schritt unabhängig von fossilen Energieträgern werden.



**Sanieren lohnt sich doppelt**

Ein thermisch saniertes Gebäude verbraucht 50 bis 75 Prozent weniger Energie. So lässt sich bereits unabhängig vom Energieträger eine erhebliche Menge Energie und somit jährliche Heizkosten einsparen – und man gewinnt Zeit, den Heizungstausch optimal vorzubereiten. Was oft übersehen wird: Gedämmte Gebäude benötigen deutlich kleinere und damit günstigere Heizungsanlagen. Im Idealfall gehen thermische Sanierung und Heizungstausch Hand in Hand.

**Sanieren, sparen, Zukunft gestalten**

Ob Heizungstausch, Fenstertausch oder umfassende thermische Sanierung – die neue Bundesförderung setzt dort an, wo Energieverluste am größten sind. Wer fossile Heizsysteme durch eine klimafreundliche Technologie ersetzt oder seine Gebäudehülle verbessert, spart nicht nur Heizkosten, sondern leistet auch einen aktiven Beitrag zur Energiewende. Die Sanierungsoffensive 2026 schafft klare Rahmenbedingungen und stellt von 2026 bis 2030 jährlich rund 360 Millionen Euro an Fördermitteln bereit. Profitieren können Eigentümer\*innen von Ein- und Zweifamilienhäusern, Reihenhäusern und Wohnanlagen in Österreich. Gefördert werden Maßnahmen, die ab dem 3. Oktober 2025 umgesetzt wurden. Die Antragstellung ist ab November 2025 möglich.

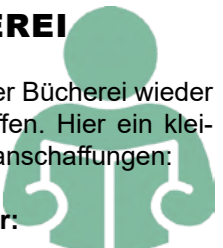
**Vom Antrag zur Förderung**

Für viele Fördermaßnahmen der Sanierungsoffensive 2026 ist bereits bei der Registrierung ein Energieberatungsprotokoll vorzulegen. Dieses erhalten Sie nach einer Beratung mit den Expert\*innen der Energieagentur Tirol, die Sie von Beginn an auf dem Weg zu einer erfolgreichen Sanierung oder einem Heizungstausch begleiten. Eine fundierte und produktneutrale Beratung ist somit ein wichtiger erster Schritt zu ihrem klimafitten Gebäude.

QR-Code scannen und weitere Infos erhalten



**AUS DER BÜCHEREI**



Für die Winterzeit ist in der Bücherei wieder neuer Lesestoff eingetroffen. Hier ein kleiner Auszug aus den Neuanschaffungen:

**Für unsere jungen Leser:**

- *Bücherhelden 1. Klasse* - „Ausflug nach Arkadia“ aus der Serie Sternenschweif, ein magisches Einhorn-Abenteuer, leicht lesbar, mit Leserätselfragen zum Punktesammeln auf Antolin.
- *Bücherhelden 2. Klasse* - „Das Geisterkino“ aus der Serie Exit-Kids, interaktiver Escape-Spaß: Spannende Geschichten lesen und nach jedem Kapitel Rätsel lösen, mit großer Schrift und vielen Illustrationen.
- *Sabine Zett* - „Aus dem Schultagebuch – Geheimmission Lehrer“, Abenteuer in einer coolen Schule, superlustig und leicht zu lesen.

**Für unsere erwachsenen Leser:**

- *Lucinda Riley* – „Die Frauen von Ballymore“ – der neue Roman der Bestseller-autorin: Zwei Frauen, eine tragische Verstrickung und ein tödliches Geheimnis...
- *Isabel Allende* – „Mein Name ist Emilia del Valle“ - ein äußerst spannender historischer Roman: Eine Frau auf der Suche nach Wahrheit, Liebe und ihren Wurzeln ...
- *Gruber Andreas* – „Herzgrab“ aus der Herzreihe, Bd. 1, ein neuer, spannender Thriller: Wenn Liebe zur Obsession wird und Rache zum blutigen Wahn ...

Nicht mehr lange und wieder neigt sich das Jahr dem Ende zu. Zeit, um all unseren Leser:innen für ihre Treue und ihre Anregungen danke zu sagen. Danke auch an die Mitarbeiter:innen der Gemeinde Strass für die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen euch allen einen schönen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2026!

Das Büchereiteam  
Helga, Agnes, Romana, Tanja,  
Margit und Hans

**Öffnungszeiten:**

Mittwoch von 17:30 bis 19:30 Uhr,  
Sonntag von 9:00 bis 11:00 Uhr  
e-mail: [buecherei@strass-zillertal.gv.at](mailto:buecherei@strass-zillertal.gv.at)  
web: <http://www.strassimzillertal.bvoe.at>

# WILLKOMMENSFEIER FÜR NEUGEBORENE UNSERER GEMEINDE



Die zweite Willkommensfeier des heurigen Jahres für Neugeborene, ihre Geschwister und Eltern fand am 22. November 2025 im Gemeindesaal statt. Sechs Familien waren der Einladung gefolgt, was das Organisationsteam besonders freute. Nach einem Begrüßungsaperitif konnten sich die jungen Eltern bei Kaffee und Kuchen, Getränken und gekonnt zubereiteten Brötchen unserer Strasser Bäuerinnen austauschen und näher kennenlernen. Aus einer Bekanntschaft ist an diesem Nachmittag vielleicht sogar die ein oder andere Freundschaft zwischen den jungen Familien entstanden.

Während die Glückwünsche und Geschenke der Gemeinde, der Pfarre und des kath. Familienverbandes an die frischgebackenen Eltern überbracht wurden, spielten die Geschwisterkinder mit Duplo, bauten Puzzles und hatten ihren Spaß, sich unter den Tischen zu verstecken.

Aufgrund vieler positiver Rückmeldungen von den Familien über diesen gelungenen Nachmittag, freuen wir uns schon auf die nächste Feier für neue Erdenbürger:innen unserer Gemeinde.

Julia Valtingoier, Marion Schnirzer, Magdalena Kaltenhauser



## LANDSÜBLICHER EMPFANG FÜR STAATSBESUCH

Am 23. Oktober 2025 nahmen fünf Kameraden der Schützenkompanie Strass an einer besonderen Veranstaltung in Innsbruck teil. Anlässlich eines Staatsbesuchs wurde für den österreichischen Bundespräsidenten Alexander Van der Bellen und den deutschen Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier ein landesüblicher Empfang bei der Hofburg in Innsbruck abgehalten. Die Ehrenkompanie der Schützen wurde dabei vom Bataillon Schwaz gestellt. Trotz strömendem Regen war der Anlass für die teilnehmenden Kameraden ein eindrucksvolles Erlebnis.



© Foto Fritsch



## CÄCILIENKONZERT MIT BUNDESMUSIKKAPELLE, KIRCHENCHOR UND JUGENDCHOR „HAPPY VOICES“

In der Schulkirche Rotholz gaben die drei Genannten am Freitag, dem 21. November 2025, ein wunderschönes und besinnliches Konzert zum Thema „Frieden“. Das Konzert wurde von der Bundesmusikkapelle Strass mit dem „Te Deum“ von Marc-Antoine Charpentier eröffnet. Es folgten drei charmant vorgelegene Musikstücke (Shalom Chaverim, Singen wir das Lied vom Frieden und Peace Prayer) des Jugendchores „Happy Voices“ und anschließend präsentierten der Kirchenchor und die Musikkapelle gemeinsam die „Missa pro Pace“ von Daniele Carnevali. A capella überzeugte der Kirchenchor dazwischen mit dem anspruchsvollen Werk „Verleih uns Frieden gnädiglich“ von Heinrich Schütz und einer Interpretation desselben Themas von Felix Mendelssohn-Bartoldy. Der Kanon „Da pacem, Domine“ gesungen vom Kirchenchor und „Give us Peace“ gespielt von der Musikkapelle bildeten den Abschluss des Konzertes. Bei der Cäcilienmesse am Sonntag in der Pfarrkirche überzeugten Musikkapelle und Kirchenchor die Messbesucher:innen nochmals mit der Friedensmesse und den Werken von Schütz und Mendelssohn.

## KOTZRENNEN

Das legendäre Kotzrennen hinauf zum Larchkopf fand am 27. September 2025 statt. 41 Teilnehmer:innen quälten sich in den Kategorien Mountainbike, eBike und Läufer über Rotholz und den Schlitterberg hinauf zum Larchkopf. Als Gesamtsieger und somit „Kotzmeister“ wurde wieder, so wie in den Vorjahren, Luggi Eberharter gekürt.



**Die Strasserer  
Anklöpfler sind  
wieder unterwegs**

Heuer 2025 im  
Astholz/Oberdorf/Höfe  
bei jedem Haus  
jeweils ab ca. 17:00 Uhr

**Mo. 8.12. / Sa. 13.12.  
So. 14.12. / Do. 18.12.  
Fr. 19.12. / So. 21.12.**

Zudem: Öffentliches Singen am  
11.12. beim Unterladstätter im Unterdorf  
18.12. beim Gemeindeplatz  
Jeweils um 19:30 Uhr

Wir sammeln wie seit 1962  
für Brüder & Schwester in Not für Projekte in  
Afrika und Lateinamerika

Wenn jemand wünscht, dass die Klöpfler auch im Unterdorf ins Haus kommen sollen, bitte um kurze Info an einen der Klöpfler oder Meldung per Telefon bei Helli Ringler, Tel. 0676 7575875 bis spätestens 15.12.



**Christbaumversteigerung  
der Musikkapelle Strass  
Samstag 3. Jänner 2026  
Festsaal Strass, ab 20.00 Uhr**



**Ball der Landjugend  
Strass im Zillertal**

Freitag, den 09.01.2026  
20:30 Uhr

mit Motto: Kellerbar & Kalbverlosung  
Festsaal Strass  
VKK € 6,00 AK € 8,00

mit musikalischer Unterhaltung von

**Die Aushotter**  
98. IVV-FIT-WINTERWANDERUNG  
**Strass**  
im Zillertal

Keine neuen Auszeichnungen.  
Auszeichnungen werden wieder an die  
nachfolgenden vergeben.

Strecken: 5 km + 10 km Winterwanderung  
Sonntag, 18. Jänner 2026 8 - 11 Uhr

50  
Jahre  
Wandern

# Heizungs- und Klimaanlage- datenbank Tirol



## Für eine saubere, effiziente und klimafitte Zukunft Tirols!

Das Thema Energiesparen ist aktueller denn je – nur gut gewartete Anlagen können effizient arbeiten. Die Heizungs- und Klimaanlage-datenbank Tirol ist als zentrales Verzeichnis aller Heizungs- und Klimaanlage in Tirol für Fachleute und Endkundinnen und -kunden unverzichtbar. Sie dient zur verpflichtenden Erfas-sung gem. TGHKG 2013 § 35, Kontrolle und Verbesserung des Heizungs- und Klimaanlagebestandes – für mehr Energieeffizienz, Klimaschutz und Versorgungssicherheit.



Alle Informationen zur Heizungs- und Klimaanlage-  
datenbank Tirol finden Sie unter:  
[tirol.gv.at/anlagendatenbank](http://tirol.gv.at/anlagendatenbank)



### Ihre Vorteile:

- € **Kosteneinsparung** durch eine bestmöglich funktionierende Heizungs- bzw. Klimaanlage
- ✓ **Sicherheit** durch eine optimal eingestellte Heizungsanlage
- § **Rechtssicherheit** durch gesetzeskonforme Datenerfassung
- 🏠 **Fördervoraussetzung** für künftige Sanierungen
- ♻️ **Beitrag zum regionalen Klimaschutz** und **Nachweiserbringung für CO<sub>2</sub>- und Treibhausgasreduktionen**

### Was müssen Sie tun?

- Heizungs- oder Klimaanlage zum Zweck der Erfassung von Ihrem zuständigen Rauchfangkehrer oder Installateur erfassen lassen (Einmalmeldung)
- Änderungen bei Heizungssystemen oder Klimaanlage eintragen lassen

## MÜLLINFO

### ÖFFNUNGSZEITEN IM RECYCLINGHOF AB 1.1.2026:

Mittwoch 16.00 bis 18.30 Uhr, Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr

### Öffnungszeiten im Recyclinghof zwischen Weihnachten und Silvester:

Dienstag, 23.12.2025 von 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Dienstag, 30.12.2025 von 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Mittwoch, 24.12.2025 (Heiliger Abend) und Mittwoch, 31.12.2025 (Silvester) bleibt der Recyclinghof geschlossen

### ÖFFNUNGSZEITEN KOMPOSTIERANLAGE SCHLITTERS:

Dienstag 13.00 bis 16.00 Uhr, Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

**Biomüll:** Kann zu den Öffnungszeiten im Recyclinghof abgeliefert werden.

### SONDERTERMINE 2026:

**Christbaumabholung:** Mittwoch, 14. Jänner 2026

**Problemstoffsammlung im Recyclinghof:** Mi., 22.4.2026; Mi., 7.10.2026

**Baum- und Strauchschnitt:** Sa, 21. März 2026 und Sa, 17. Oktober 2026



## TERMINE GEMEINDEZEITUNG 2026

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
1 / März 2026	Mo., 16. Februar 2026	Freitag, 13. März 2026
2 / Juni 2026	Mo., 18. Mai 2026	Freitag, 12. Juni 2026
3 / September 2026	Mo., 17. August 2026	Freitag, 11. September 2026
4 / Dezember 2026	Mo., 16. November 2026	Freitag, 11. Dezember 2026

Bitte den Termin für den jeweiligen Redaktionsschluss vormerken! Redaktionelle Beiträge bitte im Gemeindeamt abgeben oder an [gemeinde@strass-zillertal.gv.at](mailto:gemeinde@strass-zillertal.gv.at) senden, Tel. 05244/62106.

## DEZEMBER 2025

Mittwoch, 17. Dezember

14.00 Uhr, **Spielesachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum

Donnerstag, 18. Dezember

19.30 Uhr, **Klöpplingsingen am Gemeindeplatz**

Mittwoch, 24. Dezember

15.00 Uhr, **Weihnachtsandacht mit Hirtenspiel**, Maria Brettfall

22.00 Uhr, **Christmette**, Pfarrkirche

Donnerstag, 25. Dezember

8.30 Uhr, **feierlicher Weihnachtsgottesdienst**, gestaltet vom Kirchenchor, Pfarrkirche

## JÄNNER 2026

Samstag, 3. Jänner

20.00 Uhr, **Christbaumversteigerung**, Festsaal

Freitag, 9. Jänner

20.30 Uhr, **Landjugendball**, Festsaal

Mittwoch, 14. Jänner

14.00 Uhr, **Spielesachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum

Sonntag, 18. Jänner

**IVV-Fit-Winterwanderung**, ab Festsaal

Sonntag, 25. Jänner

**Jahreshauptversammlung** der Schützenkompanie

## FEBRUAR 2026

Samstag, 7. Februar

14.00 Uhr, **Kinderfasching**, mit Umzug, anschl. im Festsaal

Mittwoch, 18. Februar

14.00 Uhr, **Spielesachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum

Samstag, 21. Februar

**Jahreshauptversammlung** der Freiwilligen Feuerwehr Strass

Freitag, 27. Februar

**Jahreshauptversammlung** Wandersportfreunde Maria Brettfall

Samstag, 28. Februar

**Jahreshauptversammlung** des Tiroler Seniorenbundes Ortsgruppe Strass

## MÄRZ 2026

Sonntag, 8. März

9.30 Uhr, **Ausgabe Fastensuppe**, Festsaal

Dienstag, 10. März

15.00 Uhr, **Krankensalbungsgottesdienst**, Festsaal

17.00 Uhr, **Notarsprechstunde**, Gemeindesaal

Mittwoch, 18. März

14.00 Uhr, **Spielesachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum

19.30 Uhr, **Jahreshauptversammlung** Sozialverein Strass

Sonntag, 22. März

**Bataillonsversammlung** der Schützenkompanie, Festsaal